

Herren Bezirksklasse Gr. 8

SG 1945 Nieder-Roden : TG 1910 Zellhausen
Freitag, 06.10.2023, 20:00 Uhr

Özer bleibt gegen die TG 1910 Zellhausen ungeschlagen

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler der SG 1945 Nieder-Roden am Freitagabend in den Armen: Özer / Rebel hatten gerade ihr Doppel gewonnen und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:7-Endstand (33:24 Sätze) in der Herren Bezirksklasse Gr. 8 Partie gegen die TG 1910 Zellhausen gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie die TG 1910 Zellhausen unvollständig antreten musste. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Tuncer Özer, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Özer / Rebel beim 11:9, 8:11, 11:9, 11:4 gegen Vecchione / Reuter doch überlegen. Über eine lange Zeit dagegehalten konnten Kiefer / Jabhe beim 2:3 gegen Simon / Kolf. Das Spiel verloren Kiefer / Jabhe dennoch im 5. Satz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Simon / Kolf endete. Einen kampflosen Sieg verbuchten derweil Hannemann / Rees, da die TG 1910 Zellhausen unvollständig angetreten war. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Keine Chancen ließ Tuncer Özer beim 11:7, 12:10, 11:8 seinem Gegner Sebastian Kolf. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Patrick Rebel und Dirk Simon, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Dann ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Einen Erfolg verpasste Wolfgang Kiefer bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Volker Grimm. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Ali Jabhe gegen Tommaso Vecchione, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Da war final wirklich nichts zu holen. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Einen kampflosen Sieg verbuchte nachfolgend Stefan Hannemann, da die TG 1910 Zellhausen unvollständig angetreten war. Keinen Punkt beisteuern konnte Claudius Rees im Spiel gegen Herbert Reuter, das 0:3 verloren ging. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Nicht einen Satzgewinn überließ Tuncer Özer seinem Gegner Dirk Simon beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Probleme zu Beginn des Spiels musste Patrick Rebel zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Tommaso Vecchione hatte Wolfgang Kiefer nur im ersten Satz eine Chance. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Die richtige Herangehensweise hatte Ali Jabhe beim folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Volker Grimm ab dem ersten Ballwechsel. Bemerkenswert war hierbei der dritte Satz, der erst nach 38 Punkten mit einem Satzerfolg für Jabhe endete. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Herbert Reuter wurden derweil Stefan Hannemann wiederum unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Einen kampflosen Sieg verbuchte im Anschluss Claudius Rees, da die TG 1910 Zellhausen unvollständig angetreten war. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Özer / Rebel die Partie gegen Simon / Kolf noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Sieg der SG 1945 Nieder-Roden geht es nun im nächsten Spiel am 13.10.2023 gegen den TTC Heusenstamm, während die TG 1910 Zellhausen am 13.10.2023 gegen Sport.Kultur. Gemeinschaft Rodgau 1888 e.V. antritt.

Statistik:

SG 1945 Nieder-Roden

Doppel: Özer / Rebel 2:0, Kiefer / Jabhe 0:1, Hannemann / Rees 1:0

Einzel: T. Özer 2:0, P. Rebel 1:1, W. Kiefer 0:2, A. Jabhe 1:1, S. Hannemann 1:1, C. Rees 1:1

TG 1910 Zellhausen

Doppel: Simon / Kolf 1:1, Vecchione / Reuter 0:1, nicht anwesend / nicht anwesend 0:1

Einzel: D. Simon 1:1, S. Kolf 0:2, T. Vecchione 2:0, V. Grimm 1:1, H. Reuter 2:0